

## **Gelbbauchunke - *Bombina variegata***

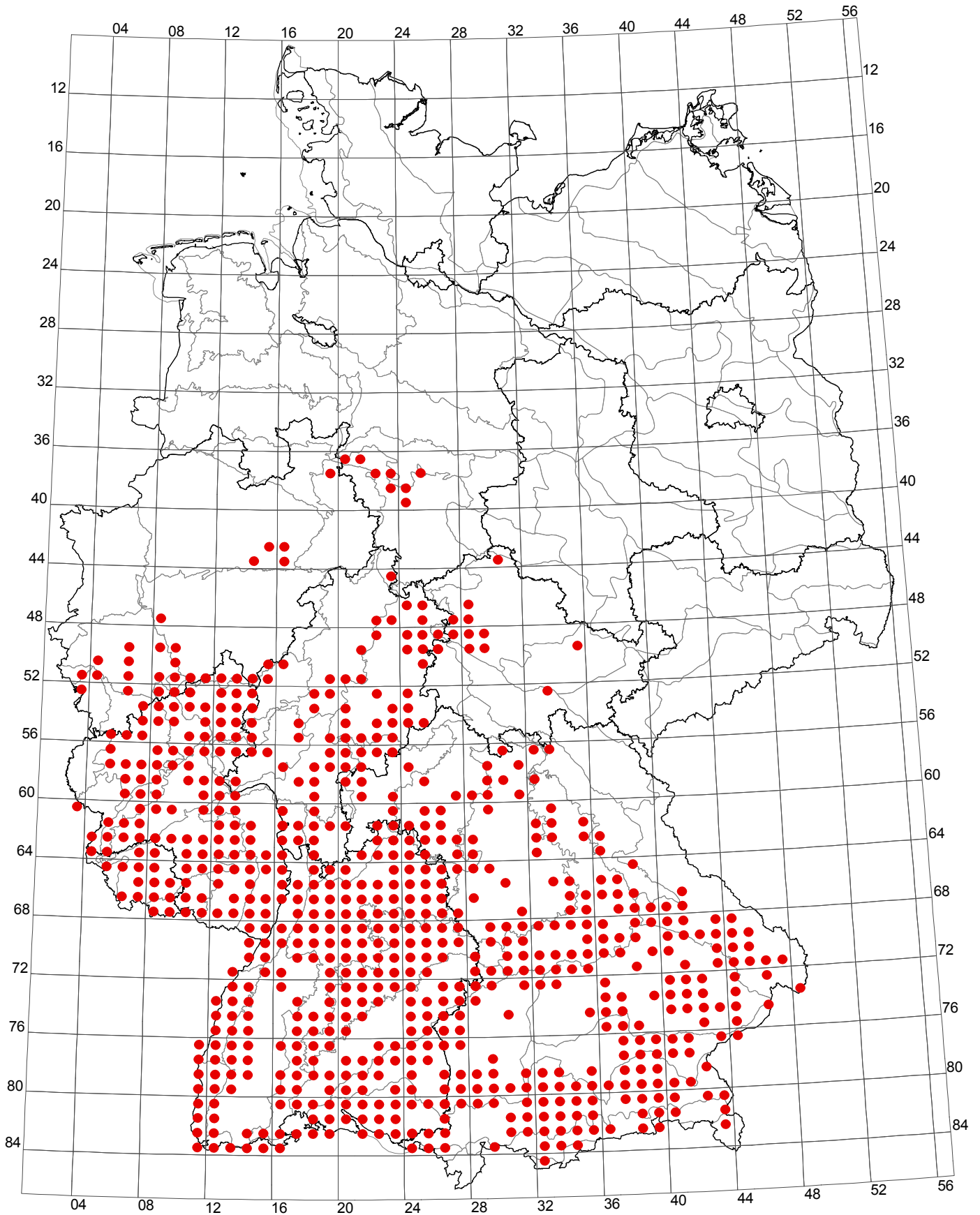
### **Verbreitung der Gelbbauchunke inklusive Hinweise auf Schwerpunktvorkommen**

Das Verbreitungsgebiet der auf Europa beschränkten Art erstreckt sich von den Pyrenäen über die südlichen Teile Mittel- und Osteuropas, den gesamten Balkan bis ans Schwarze Meer.

Quer durch Deutschland verläuft die nördliche Verbreitungsgrenze des Verbreitungsgebiets der Gelbbauchunke. Die Schwerpunkte der Artvorkommen befinden sich im Hügelland und in Mittelgebirgslagen zwischen 100 bis 500 m ü. NN. Im Süden und Südwesten Deutschlands, besonders in Baden-Württemberg (mit Ausnahme von Hochschwarzwald, Schwäbischer Alb und Baar) und Rheinland-Pfalz (Westerwald, Nordpfälzer Bergland, Haardtrand) ist die Art noch häufiger anzutreffen. In Bayern existieren Vorkommen v.a. in Abbaugebieten der Donauniederung sowie im Alpenvorland. Nach Norden hin dünnen die Vorkommen bereits in Hessen deutlich aus, in Nordrhein-Westfalen und Thüringen ist die „Bergunke“ nur lokal anzutreffen. Die nördlichsten Vorkommen in Deutschland befinden sich im südniedersächsischen Weser- und Leinebergland (Kreis Schaumburg).

## Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)

### Verbreitung der Art in Deutschland



Nachweise ab 1990, Stand: 2006

Fachliche Grundlagen: LANIS-Bund, Bundesamt für Naturschutz (BfN), Naturräumliche Gliederung nach Meynen/Schmidthüsen (1990)  
Topographische Grundlage: VG 1000 © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))